

	<p>Object: Tonspinnwirtel von Schermen</p> <p>Museum: Kreismuseum Jerichower Land, Genthin Mützelstraße 22 39307 Genthin 03933 / 803521 kreismuseum@lkjl.de</p> <p>Collection: Sammlung Stimming</p> <p>Inventory number: ohne Nummer</p>
--	---

Description

Der flache, scheibenförmige Spinnwirtel ist unverziert (gerundeter Wirtel). Vermutlich gelangte er als Beigabe in ein Urnengrab. Spinnwirtel treten im archäologischen Fundgut als Verlustfunde in Siedlungen oder als Beigaben in Gräbern auf. Verwendet wurden sie als Schwunggewicht einer Spindel bei der Herstellung eines Fadens.

Basic data

Material/Technique:	Ton / gebrannt
Measurements:	Dm. 3,8 cm, H. 1 cm

Events

Found	When	1899
	Who	Richard Stimming (1866-1936)
	Where	Schermen
Was used	When	
	Who	
	Where	Mittellbegebiet

Keywords

- Spinning
- Spinnwirtel
- Textilherstellung

Literature

- Grömer, Karin (2010): Prähistorische Textilkunst in Mitteleuropa. Geschichte des Handwerks und der Kleidung vor den Römern. Veröffentlichung der Prähistorischen Abteilung/Naturhistorisches Museum Wien 4. Wien, S. 79-96